

Presseinformation

17. Juni 2004

„Wirtschaft & Arbeit in Niederösterreich“

Prokop und Gabmann präsentieren „Job konkret“-Erfolgsbilanz

In Mistelbach zogen heute im Anschluss an die letzte Veranstaltung der vom Landtagsklub der VP Niederösterreich organisierten Informationstour „Wirtschaft & Arbeit in Niederösterreich“ Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop und Landesrat Ernest Gabmann Bilanz über das Beschäftigungsprojekt „Job konkret“, für das sich bei dieser Roadshow insgesamt 1.200 Unternehmer interessiert haben.

Prokop betonte dabei, „Job konkret“, das bisher 11 Millionen Euro gekostet habe, sei eines der erfolgreichsten Projekte des territorialen Beschäftigungspaktes; 88 Prozent der Vermittelten würden erfolgreich auf einen fixen Arbeitsplatz gebracht. Seit März seien mehr als 400 neue Verträge abgeschlossen worden, insgesamt stünden 842 Personen in Ausbildung oder hätten diese bereits absolviert. Die Kosten für eine Ausbildung, die zu 45 Prozent von der öffentlichen Hand und zu 55 Prozent von den Betrieben getragen werden, lägen im Durchschnitt bei 5.730 Euro pro Jahr. Insgesamt seien das pro Jahr 4,8 Millionen Euro, erläuterte Prokop.

Gabmann sprach von einer einzigartigen Aktion, die in der Wirtschaft ein äußerst positives Feedback finde. „Job konkret“ stelle die Qualifizierung in den Vordergrund, was gerade im Hinblick auf den Erweiterungsprozess enorm wichtig sei. Die Chance Niederösterreichs liege darin, die Qualität in den Vordergrund zu stellen und damit die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Der 1. Mai sei ein historisches Datum gewesen, das Kapitel danach aber sei entscheidend, ob eine Erfolgsgeschichte geschrieben werden könne, meinte Gabmann.